

Projekte in der Umsetzung

[05.08.2021] Als sehr erfolgreich bewertet der Bund den Hackathon UpdateDeutschland. Rund 4.000 Bürger und 60 Kommunen nahmen teil, mehr als 300 Lösungsansätze sind das Ergebnis. Viele der entwickelten Projekte sind bereits in der Umsetzung – darunter auch Lösungen, die sich an Kommunen richten.

Im März 2021 fand unter der Schirmherrschaft der Bundesregierung der Hackathon UpdateDeutschland statt ([wir berichteten](#)). In dem Innovationsprojekt sollten Bürger, Initiativen, Start-ups, Städte und Gemeinden gemeinsam digital an Lösungen „für Herausforderungen von heute und morgen“ arbeiten, rund 4.000 Bürger und 60 Kommunen nahmen laut der Bundesregierung teil. Der Bund knüpfte damit an den Erfolg von #WirVsVirus aus dem vergangenen Jahr an ([wir berichteten](#)). Am Ende wurden bei UpdateDeutschland mehr als 300 Lösungsansätze in zahlreichen Projekten entwickelt. Der offizielle Abschluss des Programms findet am 17. August statt, doch viele der entwickelten Vorhaben befinden sich bereits in der Umsetzungsphase. Einige der Projekte hat die Bundesregierung jetzt vorgestellt, das Themenspektrum reicht vom Fachkräftemangel bis hin zur Teilhabe und Nachhaltigkeit. Darunter finden sich auch Vorhaben speziell für Kommunen.

So will beispielsweise die Initiative Lokalprojekte das Problem des Fachkräftemangels in Kommunen lösen, indem sie die Kommunen über eine Börse mit Fachkräften aus Wirtschaft und Gesellschaft verbindet. Ab August ist eine sechsmönatige Pilotphase geplant. Die Initiative Mitwirk-O-Mat hat eine Website entwickelt, die es Vereinen und anderen Organisationen erleichtern soll, mehr junge Menschen für ein Engagement zu gewinnen. Die Software „Es geht LOS“ wiederum bietet Kommunen und Bundesländern die Möglichkeit, schnell und unkompliziert geloste Bürgerräte zu initiieren. Damit soll die Vielfalt der Bevölkerung in Bürgerräten besser abgebildet und eine Kultur der Beteiligung vor Ort gestärkt werden. Eine Pilotierung der Plattform ist derzeit in Vorbereitung. Auch die Gateway-Lösung IRIS connect, über die sich die Gesundheitsämter mit vielen verschiedenen Anwendungslösungen für die digitale Kontaktnachverfolgung verbinden können ([wir berichteten](#)), ging aus dem Hackathon UpdateDeutschland hervor. Die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Thüringen haben den Betrieb von IRIS connect bereits aufgenommen, weitere sollen folgen.

(sib)

FAQ zu UpdateDeutschland
Vorstellung einiger Projekte

Stichwörter: Panorama, UpdateDeutschland, Bürgerbeteiligung, Personalwesen, Kontaktnachverfolgung